

Postulat

betreffend **Biodiversitätskorridore**

eingereicht von: Annetta Steiner, GLP; Andreas Geering, CVP/EDU; Katharina Frei Głowatz, Grüne/AL; Daniela Roth-Nater, EVP; Lea Jacot-Descombes, SP

am: 25. Januar 2021

Anzahl Mitunterzeichnende: 34

Geschäftsnummer: 2021.4

Der Stadtrat wird beauftragt, einen Bericht vorzulegen, wie mit umfassender Vernetzung von Lebensräumen Biodiversität über das ganze Stadtgebiet nachhaltig gefördert werden kann.

Begründung

Schaut man sich die Pläne der dezentralen Vernetzungsprojekte Winterthur an, erhält man den Eindruck, dass anstelle untereinander vernetzter Biodiversitätsflächen ein eher zufälliger, lokaler Flickenteppich vorherrscht.

Soll die Artenvielfalt ernsthaft gefördert werden, braucht es dringend eine umfassendere Verbindung wertvoller Lebensräume. Dies kann einerseits bei den bestehenden «Vernetzungsprojekten» verbessert werden, andererseits wäre eine grossräumige Durchgängigkeit nötig.

Aus dem Projekt Winterthur 2040 resultieren unter anderem die zentralen Elemente Regiopark (äussere Landschaft) und grün-grau-blaues Netz (innere Landschaft). Diese sind über den Stadtrandpark miteinander verknüpft. Die innerstädtischen Leitstrukturen des Netzes aus Freiräumen, Strassen und Fluss-/Bachläufen der Innenstadt bieten nicht nur Chancen für eine hohe Aufenthaltsqualität, Frischluftschneisen und durchgängige Verbindungen für den Langsamverkehr, sondern sollen gleichzeitig auch Lebensräume zusammenführen. Dabei soll gezielt zwischen «Erholungsgrünraum» und «Vernetzungsgrünraum» unterschieden werden.

In der Broschüre «Leitfaden zur Weiterentwicklung und Positionierung der Gartenstadt Winterthur» wird darauf hingewiesen, dass die Gartenstadtelemente vernetzt werden müssen. Dabei soll nicht nur der Durchlässigkeit zwischen Hangzonen und dem Siedlungsraum, sondern insbesondere auch entlang der Gewässer in Form von «Freiraum-Perlenketten» quer durch die Stadt eine wichtige Bedeutung zukommen. Der ökologischen Qualität und der Verknüpfung von Lebensräumen im gesamten Siedlungsraum, inklusive Parks und privaten Gärten, wird dabei grosse Bedeutung gegeben.

Im Geografischen Informationssystem (GIS) sind zudem wichtige Wildtierkorridore aufgeführt. In den nächsten Jahren werden in Winterthur bei der Auto- wie auch Eisenbahn grosse Bauprojekte umgesetzt. Dies bietet die Chance, in Form von Wildtierkorridoren die Vernetzung der Lebensräume zwischen dem Rhein bis zum oberen Tösstal umzusetzen.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2021.4

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	D. Altenbach (SP)	X	✓	T. Brütsch (SVP)	
✓	B. Bosshard (SP)	X	✓	G. Gisler-Burri (SVP)	
✓	C. Bozzi-Brunel (SP)	X	✓	M. Gross (SVP)	
✓	A. Erismann (SP)	X	✓	St. Gubler (SVP)	
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓	Ch. Hartmann (SVP)	
✓	L. Jacot-Descombes (SP)		✓	D. Oswald (SVP)	
✓	R. Kappeler (SP)	X	✓	D. Pezzotta (SVP)	
✓	R. Keller (SP)	X	✓	M. Reinhard (SVP)	
✓	F. Künzler (SP)	X	✓	M. Wegelin (SVP)	
✓	F. Landolt (SP)	X	✓	Th. Wolf (SVP)	
✓	P. Schoch (SP)	X	✓	M. Wäckerlin (PP)	
✓	D. Siegmann (SP)	X			
✓	M. Sorgo (SP)	X	✓	U. Bänziger (FDP)	
✓	M. Steiner (SP)	X	✓	Y. Gruber (FDP)	
✓	S. Stierli (SP)	X	✓	F. Helg (FDP)	
✓	G. Stritt (SP)	X	✓	R. Heuberger (FDP)	
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓	U. Hofer (FDP)	
✓	B. Zäch (SP)	X	✓	Th. Leemann (FDP)	
			✓	Ch. Maier (FDP)	
✓	A. Büeler (Grüne)	X	✓	R. Perroulaz (FDP)	
✓	R. Diener (Grüne)	X	✓	A. Rellstab-Schneider (FDP)	
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)				
✓	Ch. Griesser (Grüne)	X	✓	M. Della Vedova (GLP)	X
✓	N. Wenger (Grüne)	X	✓	U. Glättli (GLP)	X
✓	K. Gander (AL)	X	✓	A. Gütermann (GLP)	X
✓	R. Hugentobler (AL)	X	✓	S. Kocher (GLP)	X
			✓	M. Nater (GLP)	X
✓	M. Bänninger (EVP)	X	✓	A. Steiner (GLP)	
✓	B. Huizinga (EVP)	X	✓	M. Zehnder (GLP)	X
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)	X			
✓	D. Roth-Nater (EVP)		✓	A. Geering (CVP)	
			✓	I. Kuster (CVP)	X
			✓	A. Zuraikat (CVP)	X
			✓	Z. Dähler (EDU)	